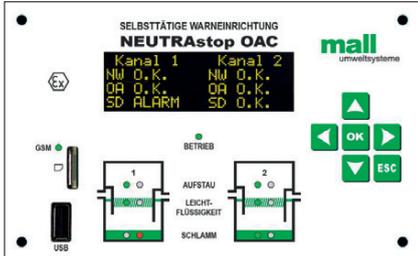


Selbsttätige Warneinrichtung NeutraStop OAC



Webcode M9002



ABKW-Abscheideranlagen und Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen nach DIN EN 858 und DIN 1999-100 müssen mit selbsttätigen Warneinrichtungen ausgerüstet sein. Die selbsttätigen Warneinrichtungen NeutraStop erfüllen alle normativen Anforderungen. Moderne elektronische Technik erfasst drei unterschiedliche Betriebsituationen innerhalb der Abscheideranlage und meldet sie, bevor ein Problem eintritt: Der Niveaufächter (NWBA) überwacht den Flüssigkeitsspiegel, der Leichtflüssigkeitssensor (OAWA) sendet ein Signal bei einer definierten Leichtflüssigkeitsschichtdicke und der Schlammensor (SDBA, optional für NeutraStop OAC und NeutraSun) signalisiert das Erreichen der maximalen Schlammsschichtdicke.

Die wichtigsten Merkmale – NeutraStop OAC

- Moderne Mikrocontrollertechnik
- 4-zeilige OLED-Anzeige
- Spritzwassergeschützte Folientastatur
- Benutzerdefinierter Zugangscod
- Meldespeicher für bis zu 400 OK-, Alarm-, Fehler- und Systemmeldungen
- Optische und akustische Signalanzeige
- Standardgerät zur Überwachung von zwei Abscheideranlagen (2 Kanäle)
- Sensoren für Kontrollen leicht herausnehmbar
- Geeignet für den Betrieb in Ex-Schutzzone 0
- GSM-Modem zum Versenden von OK-, Alarm- und Fehlermeldungen als SMS
- Schlammensor (Option)

Forderung

Nach DIN EN 858 und DIN 1999-100 müssen Abscheideranlagen mit Warneinrichtungen ausgerüstet sein, die die Leichtflüssigkeitsschichtdicke und das Flüssigkeitsniveau im Abscheider erfassen. In Einzelfällen kann mit Zustimmung der örtlichen Behörde auf eine solche Warneinrichtung verzichtet werden. Dies ist aber nur dann möglich, wenn die erforderliche Überhöhung gegenüber dem maßgebenden Niveau auf der Zulaufseite und der Rückstauebene gemäß den in DIN EN 858 und DIN 1999-100 festgelegten Anforderungen eingehalten ist.

Technik, die passt

Durch die variable Positionierung der Sensoren passt die Warneinrichtung in alle Abscheider-typen. Die systemabgestimmten Montageteile von NeutraStop erleichtern den Einbau auch bei einer Nachrüstung in eine bestehende Abscheideranlage. Voraussetzung ist ein vorhandenes Leerrohr.

Vorteile auf einen Blick

- + Standardgerät zur Überwachung von zwei Abscheideranlagen geeignet
- + Pro Abscheider je ein Niveaufächter, ein Ölsensor und ein Schlammensor anschließbar
- + Geeignet für den Betrieb in Ex-Schutzzone 0
- + Nur ein zweiadriges Verbindungskabel vom Anzeigegerät zum Abscheider erforderlich
- + Sensoranschlüsse verpolsicher
- + Vierzeilige OLED-Anzeige und einfache Menüführung
- + USB-Schnittstelle für einen passiven USB-Stick zur permanenten Aufzeichnung und Dokumentation
- + Anschlussmöglichkeit einer 9V-, 12 V- oder 24 V-Batterie
- + Geeignet auch für Nachrüstungen und Fremdfabrikate

Technische Informationen

- Zündschutzart/Explosionsgruppe: [Ex ia] IIc
- Mit EG-Baumusterprüfbescheinigung
- Gehäuseschutzart: IP 65
- Versorgungsstromkreis: 230/115 VAC ± 10 %; 50 Hz
- Relaisausgänge:
 - Wechselspannung: ≤ 250 V, ≤ 4 A, cos φ 0,7, max. 100 VA
 - Gleichspannung: ≤ 30 V, ≤ 1 A
- GSM-Modem integriert, optional
- USB-Schnittstelle (nur für passive USB-Geräte)